



Storytelling Practice

Ruth Bärtschi

Grundsätzliches

- ▶ Storytelling wird gebraucht:
- ▶ Verkauf (verknüpfen von Artikel und Emotionen)
- ▶ Wissenstransfer (Verankerung durch Emotionen statt Fakten)
- ▶ Beratung & Coaching (kraftvoll aus der eigenen Kreativität schöpfen)

Wozu?

Wo und warum?

Beratung & Coaching: Kraftvoll aus der eigenen Kreativität schöpfen

▶ Die Technik will:

An die schöpferische Kraft des Menschen anknüpfen

Seine «unbewussten» Möglichkeiten anzapfen

Keine fremde Intervention oder Ratschläge geben

Ziel

Stärke

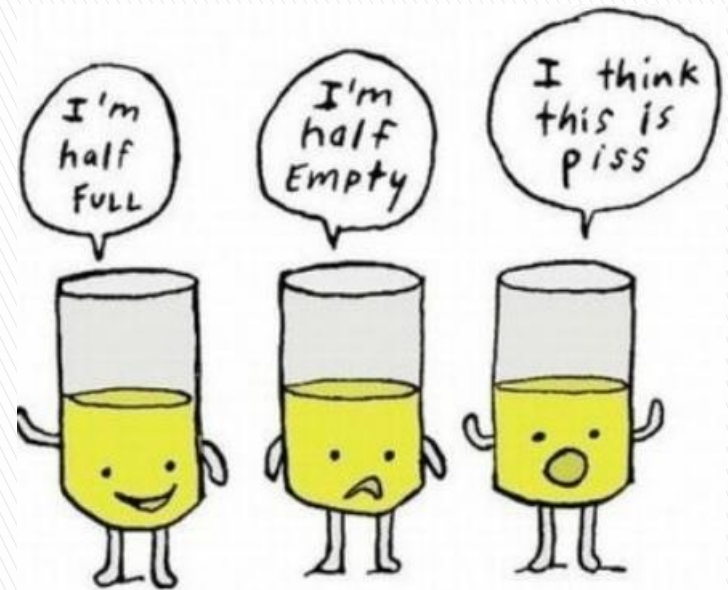
Individualpsychologie & Storytelling

- ▶ Wir sind laut seiner Lehre „gebunden“ an eine Wirklichkeit, die sich der Mensch selbst in seiner frühkindlichen Phase erschaffen hat. Seine inneren Leitbilder, seine Sicht der Welt, der Mitmenschen und seines eigenen Platzes in all dem, bestimmen sein Denken, Fühlen und Handeln.

Alfred Adler

Lebensstil

- ▶ «Wir sehen die Welt nicht wie sie ist, sondern wie sie unserer eigenen Wahrheit entspricht.»
- ▶ «Deshalb liegt die Lösung immer in der schöpferischen Kraft der ratsuchenden Person. Im Storytelling erzählt sich diese den eigenen Handlungsfreiraum selbst.»



Ruth Bärtschi

Wir erkennen den „Rohstoff“ in seinem Sein, in seinem Sprechen, in seiner Art und Weise, wie er Dinge anpacken will, wie er sein Leben gestaltet, wie er Möglichkeiten beurteilt oder Hindernisse aufbaut.

Practice Beispiel «Entscheidung treffen»

- ▶ Klient erzählt seine aktuelle Situation (Geschichte)
 - ▶ Metapher oder eine „Headline“ finden «ich mache es»
 - ▶ Gegenpol finden «ich mache es nicht»
- Erzählung neu erzählen, selbe Situation mit Ende wo die gegenpolige Headline steht.
- ▶ Evaluationsprozess aus Erzählung 1 und Erzählung 2 «Was ist wahr?»
 - ▶ **Achtung: Berater/Coach fragt nur diesen Satz!**
 - ▶ Beide Wahrheiten zusammengesetzt, ergibt einen Lösungsansatz der sich für den Klienten als gangbar und nachhaltig entpuppt.

Technik: Ruth Bärtschi

Den Mutigen gehört die Welt